

14.03.2011

Bruchköbeler Bürgerbund: Für gesicherten Spiel- und Trainingsbetrieb in Niederissigheim endlich die Arbeit aufnehmen

Bruchköbeler Bürgerbund unterstützt Fußballjugend mit Trainingsbällen

Bruchköbel.- „Wir hoffen, dass die Trainingsbälle für die Jugendmannschaften der Spielgemeinschaft Issigheim bald auf einem dauerhaft sanierten Trainings- und Spielplatz zum Einsatz kommen können“, sagte Harald Hormel und Siegfried Rutsch bei einem Ortstermin des Bruchköbeler BürgerBundes (BBB) auf dem Sportgelände in Niederissigheim. Jugendwart Uwe Feldmeier hatte den Vertretern des BBB die Situation des Spiel- und Trainingsbetriebs der Mannschaften des TSV Niederissigheim und Eintracht Oberissigheim sowie der gemeinsamen Kinder- und Jugendmannschaften der SG Issigheim vorgestellt.

„Der sogenannten „Trainingsplatz“ ist als ehemaliger Hartplatz mittlerweile in einem sehr schlechten Zustand. Bleiben weiterhin grundlegende Maßnahmen aus ist zu befürchten, dass absehbar hier der Trainings- und Spielbetrieb nicht fortgeführt werden kann“ sagte Uwe Feldmeier. Dies sei unter anderem darauf zurückzuführen, dass der eigentliche Spielplatz wegen zeitlicher Einschränkungen und der fehlende Flutlichtanlage oftmals nicht zur Verfügung stehe und so der Trainingsplatz laufend genutzt werden müsse. Dafür seien aber seinerzeit weder beim Unterbau des Platzes noch bei der Umgestaltung vom Hart- zum Rasenplatz die notwendigen Voraussetzungen geschaffen worden. „Wichtig ist aus meiner Sicht, dass schnell und zügig eine Lösung geschaffen wird, denn das Abwarten bis zu einer Platzsperre und eine eventuell anschließende Wartezeit bis zur Entscheidung über zu treffende Baumassnahmen, würde den Fußballern die Grundlage ihrer Vereine entziehen“, sieht Uwe Feldmeier dringenden Handlungsbedarf.

Schnelles Handeln will auch der Bruchköbeler Bürgerbund unterstützen. „Statt schon jahrelang auf dem Papier eingesetzten 600.000 € für einen Kunstrasenplatz in Niederissigheim, die aufgrund der Einstufung durch den Magistrat in die Investitionskategorie 2 aller Voraussicht auch 2011 nicht zur Umsetzung kämen, wollen wir mit 250.000 € für einen grundlegend neu aufgebauten Rasenplatz in der Investitionskategorie 1 endlich den Baubeginn in

Niederissigheim erreichen“, sagten Fraktionsvorsitzender Alexander Rabold und BBB-Vorsitzender Joachim Reholz zur aktuellen Beratung des Bruchköbeler Haushalts.

„Immerhin haben wir es entgegen den ursprünglichen Plänen von Magistrat und Bürgermeister schon einmal erreicht, dass der Haushalt für das laufende Jahr noch vor der Kommunalwahl beraten wird. Jetzt kommt es darauf an, ob die anderen Fraktionen im Parlament unsere Vorstellungen für Einsparungen und damit die Genehmigungsfähigkeit des Haushalt mittragen, die Voraussetzung für neue Zukunftsinvestitionen sind“, sieht Michael Roth die Stadt Bruchköbel im Verzug. Der Bruchköbeler Bürgerbund stehe gerade im Sinne der Vereine bereit, negative Folgen für die betroffenen Bürgerinnen und Bürger zu verhindern.

Das beigefügte Foto zeigt von links nach rechts auf dem Sportgelände in Niederissigheim: Alexander Rabold, Siegfried Rutsch, Uwe Feldmeier, Joachim Reholz, Michael Roth und Harald Hormel bei der Übergabe der Fußbälle für die SG Issigheim

